STADT EMMERICH AM RHEIN

DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

zur 41. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses

am 26.03.2019

um 18:10 Uhr im Ratssaal

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

1		Einwohnerfragestunde
2		Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 12.02.2019
3	04 - 16 1823/2019/1	Neubau Brink; hier: Vorstellung Leistungsphase 3
4	05 - 16 1802/2019	Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes E 21/1 - Neuer Steinweg-Nordwest -
5	05 - 16 1803/2019	Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes E 18/16 - Stadtkern-Süd -
6	05 - 16 1813/2019	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 18/3 - Gaemsgasse -; hier: 1) Bericht über die Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden nach den §§ 3 und 4 BauGB 2) Satzungsbeschluss
7	05 - 16 1814/2019	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. N 10/2 - Hohe Sorge/Südwest -; hier: 1) Bericht über die Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden nach den §§ 3 und 4 BauGB 2) Städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 BauGB 3) Satzungsbeschluss
8	06 - 16 1816/2019	Antrag auf zusätzliche ordnungsbehördliche Kontrollen der Steinstraße; hier: Antrag Nr. XII 2019 der CDU-Ratsfraktion
9		Mitteilungen und Anfragen
9.1		Klage eines Ratsmitgliedes gegen den Rat; hier: Mitteilung des Vorsitzenden
9.2		Logistikstudie Montferland - Zevenaar; hier: Mitteilung vom Vorsitzenden
9.3		Aufnahme der Wirtschaftswege in Emmerich am Rhein; hier: Anfrage von Mitglied Mölder

9.4	Römerpark "Carvium Novum"; hier: Mitteilung von Mitglied Jansen
10	Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender
Herr Peter Hinze

Die Mitglieder

Herr Dieter Baars	
Frau Sandra Bongers	für Mitglied Kulka
Frau Elisabeth Braun	für Mitglied Schaffeld
Herr Botho Brouwer	
Herr Gerhard Gertsen	
Herr Albert Jansen	
Herr Hans-Guido Langer	
Herr Thomas Meschkapowitz	
Herr Manfred Mölder	
Herr Dr. Matthias Reintjes	
Frau Sabine Siebers	
Herr Joachim Sigmund	
Herr Udo Tepaß	
Frau Elke Trüpschuch	
Herr Herbert Ulrich	

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs	Erster Beigeordneter
Herr Ulrich Siebers	Stadtkämmerer
Herr Jens Bartel	
Herr Phillip Bongers	
Herr Stephan Glapski	
Frau Melanie Goertz	
Frau Martina Lebbing	
Herr Tim Terhorst	
Frau Marita Evers	Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 18:10 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung, der örtlichen Presse und die Einwohner.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 12.02.2019

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. Neubau Brink;
hier: Vorstellung Leistungsphase 3
Vorlage: 04 - 16 1823/2019/1

Die Vorsitzende des Schulausschusses Frau Braun teilt mit, dass der Schulausschuss dem vorliegenden Beschlussvorschlag der Verwaltung bei einer Enthaltung gefolgt sei.

Mitglied Reintjes stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den Neubau des Gesamtschulstandortes am Brink nach dem in der Sitzung vorgestellten Planungsentwurf - zzgl. der in der Sitzung angesprochenen Erweiterungsoption ZU 3 (Ertüchtigung Rohbau für eine optionale Aufstockung).

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

4. Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes E 21/1 - Neuer Steinweg-Nordwest -
Vorlage: 05 - 16 1802/2019

Der Vorsitzende lässt über den gestellten Antrag von Mitglied Jansen, gemäß Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den vorgelegten Entwurf einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. E 21/1 - Neuer Steinweg - Nordwest – gemäß § 16 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

5. Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes E 18/16 - Stadtkern-Süd -
Vorlage: 05 - 16 1803/2019

Mitglied Jansen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt den vorgelegten Entwurf einer Veränderungssperre für den Verfahrens-bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. E 18/16 - Stadtkern - Süd - gemäß § 16 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

6. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. E 18/3 - Gaemsgasse -;
hier: 1) Bericht über die Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden nach den §§ 3 und 4 BauGB
2) Satzungsbeschluss
Vorlage: 05 - 16 1813/2019

Der Vorsitzende stellt den Antrag von Mitglied Jansen, gemäß Vorlage zu beschließen, zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

1.1 Der Rat beschließt, dass die Belange der Kampfmittelbeseitigung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.2 Der Rat beschließt, dass der Belang der Bodendenkmalpflege mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.3 Der Rat beschließt, den Bebauungsplanentwurf zur Berücksichtigung der Belange des Artenschutzes nach Durchführung der Offenlage dahin gehend zu ändern, dass sich das in der textlichen Festsetzung Nr. 5.1 festgesetzte Pflanz- und Erhaltungsgebot auf einen Laubbaum I. Größenordnung sowie vier klein- bis mittelkronigen Laubbäume bezieht und um Pflanzlisten in Anpassung an die Gehölzlisten für Ersatzpflanzungen in der Baumschutzsatzung der Stadt Emmerich am Rhein ergänzt wird.

1.4 Der Rat beschließt, dass die Stellungnahme der Unteren Immissionsschutzbehörde zur Beurteilung des Verkehrslärms mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.5 Der Rat beschließt, dass die Belange des Hochwasserschutzes und der Hochwasservorsorge mit der Ergänzung der Begründung gemäß den Ausführungen der Verwaltung sowie der Einführung eines Hinweises auf die Lage innerhalb der Deichschutzzone 3 abgewogen sind.

Zu 2)
Der Rat beschließt den vorgelegten Entwurf des Bebauungsplans „4. Änderung des Bebauungsplans E 18/3 -Gaemsgasse-“ mit Begründung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

7. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. N 10/2 - Hohe Sorge/Südwest -;
hier: 1) Bericht über die Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden nach den §§ 3 und 4 BauGB
2) Städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 BauGB
3) Satzungsbeschluss
Vorlage: 05 - 16 1814/2019

Über den Antrag von Mitglied Jansen, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Zu 1)

1.6 Der Rat beschließt, dass die Belange der Gebietsentwässerung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.7 Der Rat beschließt, dass die Belange der Feuerwehr mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.8 Der Rat beschließt, dass die Belange der Kampfmittelbeseitigung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.9 Der Rat beschließt, dass die Anregung der Unteren Naturschutzbehörde hinsichtlich der Festsetzung von Baumstandorten zum festgesetzten Pflanzgebot mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.10 Der Rat beschließt, dass die Belange des Artenschutzes mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.11 Der Rat beschließt, dass der Belang der Regenwasserbeseitigung mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

1.12 Der Rat beschließt, dass der Belang der Bodendenkmalpflege mit den Ausführungen der Verwaltung und der Ergänzung der Hinweise abgewogen ist.

1.13 Der Rat beschließt, dass die Bedenken gegen die Festsetzung des Anbindungsweges als öffentliche Verkehrsfläche sowie die Anregung bzgl. der Einrichtung eines Sammelplatzes für Müllgefäße im Plangebiet mit den Ausführungen der Verwaltung abgewogen sind.

1.9 Der Rat beschließt, dass der Belang „Hochwasserschutz und Hochwasservorsorge“ in Bezug auf die Lage des Plangebietes innerhalb des Hochwasserrisikogebietes des Rheins mit der Ergänzung der Begründung gemäß den Ausführungen der Verwaltung abgewogen ist.

Zu 2)

Der Rat beschließt den beiliegenden Vertragsentwurf als städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 BauGB zur 1. Änderung des Bebauungsplans N 10/2 -Hohe Sorge / Südwest-.

Zu 3)

Der Rat beschließt den vorgelegten Entwurf des Bebauungsplans „1. Änderung des Bebauungsplans N 10/2 -Hohe Sorge / Südwest-“ mit Begründung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Stimmen dafür 16 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

8. Antrag auf zusätzliche ordnungsbehördliche Kontrollen der Steinstraße; hier: Antrag Nr. XII 2019 der CDU-Ratsfraktion Vorlage: 06 - 16 1816/2019

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltungen zur Kenntnis.

9. Mitteilungen und Anfragen

9.1. Klage eines Ratsmitgliedes gegen den Rat; hier: Mitteilung des Vorsitzenden

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Klage eines Ratsmitgliedes gegen den Rat (hier: Satzung zur Verringerung der Anzahl der zu wählenden Vertreter) vom Verwaltungsgerichtes Düsseldorf als unzulässig zurückgewiesen wurde.

9.2. Logistikstudie Montferland - Zevenaar; hier: Mitteilung vom Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet von der o. g. Studie und teilt mit, dass am gestrigen Tag ein Schreiben der Bürgermeister Montferland – Zevenaar und Emmerich am Rhein unterzeichnet wurde, um die Logistikstudie Hot-Spot an die Provinzregierung Gelderland auf den Weg zu bringen.

9.3. Aufnahme der Wirtschaftswege in Emmerich am Rhein; hier: Anfrage von Mitglied Mölder

Mitglied Mölder verweist auf die Aufnahme der Wirtschaftswege in Rees und fragt nach, ob so eine Maßnahme in Emmerich auch geplant sei. Dort würde geprüft, ob Wirtschaftswege, durch immer größer werdende Nutzfahrzeuge Schäden an Fahrbahnen und Unterbauten davongetragen hätten. Dieses würde durch einen Landeszuschuss in Höhe von 63 % gefördert.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs teilt mit, dass die Verwaltung die Angelegenheit entsprechend prüfen und darüber berichten werde.

9.4. Römerpark "Carvium Novum"; hier: Mitteilung von Mitgleid Jansen

Mitglied Jansen teilt auf Nachfrage von Mitglied Tepaß aus der Sitzung des Rates vom 26.02.2019 mit, dass keine neuen Erkenntnisse bezüglich des Römerparks vorliegen.

10. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses um 18:15 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 28. März 2019

Peter Hinze
Vorsitzender

Marita Evers
Schriftführerin